

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA9911046723003321 |
| Autore | Birkner Barbara |
| Titolo | Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen : Lehrbuch zur berufsspezifischen Ausbildung |
| Pubbl/distr/stampa | Stuttgart : , : Kohlhammer Verlag, , 2021 ©2021 |
| ISBN | 9783170394247 317039424X |
| Edizione | [9th ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (547 pages) |
| Altri autori (Persone) | BiebauRalf Bigler-MunichsdorferHedwig GurtlerJochen LutteckeHenner |
| Soggetti | Organization Sozialstaat Rechte Pflegebedürftigkeit Krankenkasse Qualitätssicherung Krankenhaus Gesundheitssystem Sozialversicherung Fachwirt Pflegeeinrichtungen Sozialeinrichtung |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | PublicationDate: 20210728 |
| Nota di contenuto | Deckblatt -- Titelseite -- Impressum -- Inhaltsverzeichnis -- Abkürzungsverzeichnis -- Vorwort zur 9. Auflage -- Einführung -- 1 Was ist Gesundheit? - Wie kann man sie messen und wovon hängt sie ab? -- 2 Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik in Deutschland -- 3 Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Gesundheit -- Teil I Sozialstaat und |

Gesundheitswesen -- 1 Deutschland ist ein Sozialstaat -- 2
Grundprinzipien der Sozialpolitik -- 3 Sozialstaat und
Gesundheitswesen - ein kurzer Überblick in Zahlen -- 3.1 Sozialbudget
-- 3.2 Gesundheitsquote, Finanzierung der Gesundheitsausgaben --
3.3 Beschäftigte - das Gesundheitswesen als Arbeitgeber -- Teil II
Absicherung der Risiken Krankheit, Arbeitsunfall/Berufskrankheit und
Pflegebedürftigkeit -- 1 Die einzelnen Zweige der Sozialversicherung
-- 1.1 Gemeinsamkeiten und Unterschiede -- 1.2 Sozialversicherung
und Demografie - Probleme der Zukunft -- 1.2.1 Altersstruktur in
Deutschland -- 1.2.2 Auswirkungen auf die Sozialversicherung -- 1.3
Fazit -- 2 Die gesetzliche Krankenversicherung -- 2.1 Grundprinzipien
-- 2.2 Versicherte -- 2.3 Leistungen der GKV -- 2.3.1 Der gesetzliche
Leistungskatalog der GKV, Anteile der Versorgungssektoren,
Leistungsgrundsätze -- 2.3.2 Leistungen zur Verhutung von
Krankheiten, Satzungsleistungen -- 2.3.3 Unterhaltssichernde
Leistungen -- 2.4 Krankenkassen -- 2.4.1 Kassenarten, Wahlfreiheit
der Mitglieder, Rechtsform, Organisation -- 2.4.2 Verwaltungsakte der
Krankenkassen, Rechte der Versicherten -- 2.5 Finanzierung -
Gesundheitsfonds -- 2.5.1 Allgemeiner und kassenindividueller
Beitragssatz, Wahltarife -- 2.5.2 Gesundheitsfonds -- 2.6 Grundsatz
der Beitragssatzstabilität -- 2.7 Selbstbeteiligung -- 2.8 Der
Medizinische Dienst der Krankenkassen -- 2.9 Versicherungsschutz für
Versicherte der GKV im Ausland -- 3 Die private Krankenversicherung.
3.1 Grundprinzipien im Vergleich zur gesetzlichen
Krankenversicherung -- 3.2 Versicherte -- 3.3 Basistarif,
Versicherungspflicht -- 3.4 Private Voll- und Teilversicherungen -- 4
Soziale Pflegeversicherung -- 4.1 Versicherte -- 4.2 Pflegekassen und
private Pflegeversicherung -- 4.3 Leistungen -- 4.4 Finanzierung -- 5
Gesetzliche Unfallversicherung -- 5.1 Versicherte Risiken,
Risikoabdeckung, Leistungen -- 5.2 Versicherte -- 5.3 Finanzierung --
5.4 Träger -- 5.5 Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung zur
Unfallverhutung - Pflichten der Unternehmer -- 5.6
Gesundheitspolitische Anmerkungen -- 6 Gesetzliche
Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung als Finanziers von
Gesundheitsleistungen -- Teil III Berufe des Gesundheitswesens -- 1
Akademische Berufe -- 2 Kaufmannische Berufe,
Dokumentationsberufe -- 3 Pflegerische Berufe -- 4 Assistenzberufe
-- 5 Nicht-medizinische therapeutische Berufe -- 6
Gesundheitshandwerker -- 7 Beauftragte Personen -- Teil IV
Leistungsbereiche des Gesundheitswesens -- 1 Leistungsbereiche,
Gesundheitsbetriebe -- 1.1 Abfolge der Leistungsbereiche -- 1.2
Gesundheitsbetriebe - Gemeinsamkeiten, Unterschiede,
umsatzsteuerliche Aspekte -- 2 Ambulante Versorgung -- 2.1
Okonomische und rechtliche Besonderheiten des Arztberufes -- 2.1.1
Freier Beruf -- 2.1.2 Verbande von Ärzten -- 2.1.2.1
Pflichtmitgliedschaft in Verbänden -- 2.1.2.2 Freiwillige Verbände --
2.1.3 Arztliche Berufsordnung -- 2.2 Rechtliche Aspekte des Arzt-Patient-Verhältnisses -- 2.2.1 Verpflichtungen der Berufsordnung
gegenüber Patienten - Patientenrechte nach dem BGB -- 2.2.2
Behandlungsvertrag, Krankenhausvertrag -- 2.2.3 Rechtliche
Konsequenzen von Fehlern - Haftungsfragen -- 2.3 Arztestatistik --
2.4 Arten ambulanter Einrichtungen -- 2.4.1 Ärzte in freier Praxis -
verschiedene Arten von Praxen -- 2.4.2 Kooperationsformen.
2.4.3 Medizinische Versorgungszentren -- 2.5 Organisation der
vertragsärztlichen Versorgung -- 2.5.1 Kassenärztliche Vereinigungen
-- 2.5.2 Zulassung zur kassenärztlichen Versorgung, Bedarfsplan --
2.6 Ertragssituation von Arztpraxen -- 2.7 Vergütung niedergelassener
Ärzte -- 2.7.1 Vertragsärztliche Leistungen -- 2.7.1.1 Einheitlicher

Bewertungsmaßstab -- 2.7.1.2 Verfahren zur Ermittlung des Punktwertes, der Gesamtvergutung und der Vergutung der Arztgruppen -- 2.7.1.3 Honorar der einzelnen Arztpraxis bzw. des einzelnen Arztes -- 2.7.2 Privatarztliche Leistungen -- 2.7.3 Vergutung durch die gesetzliche Unfallversicherung -- 2.8 Regelungen für veranlasste Leistungen - Arznei- und Heilmittelrichtgroßen -- 2.9 Aufgaben und Bedeutung des Gemeinsamen Bundesausschusses -- 2.10 Mitteilungspflichten, Abrechnungs- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen -- 2.11 Ambulante Behandlung durch Krankenhäuser -- 2.11.1 Ambulantes Operieren, vor- und nachstationäre Behandlung -- 2.11.2 Ambulante spezialfachärztliche Versorgung -- 2.11.3 Hochschulambulanzen -- 3 Krankenhausversorgung -- 3.1 Was ist ein Krankenhaus? - Legaldefinition -- 3.2 Die Krankenhauslandschaft in Deutschland im Überblick -- 3.3 Das Krankenhaus als Betrieb -- 3.3.1 Die wichtigsten Erlosquellen -- 3.3.2 Fachabteilungen -- 3.3.3 Kostenstruktur und Beschäftigte -- 3.3.4 Organisationsaufbau -- 3.4 Kennziffern der Krankenhausversorgung - Bettendichte, Verweildauer, Auslastungsgrad -- 3.5 Der Weg des Patienten durch die stationäre Krankenhausbehandlung -- 3.6 Investitionsfinanzierung im Krankenhaus -- 3.6.1 Kennzeichen eines Kollektivgutes bei Krankenhausern -- 3.6.2 Duale Finanzierung -- 3.7 Vergutung von allgemeinen Krankenhausleistungen -- 3.7.1 Vergutung mit Pflegesätzen -- 3.7.1.1 Psychiatrische und psychosomatische Kliniken -- 3.7.1.2 Rehabilitationskliniken, besondere Einrichtungen. 3.7.2 Grundprinzipien der Vergutung mit Fallpauschalen - DRG -- 3.7.3 Basisfallwert, Erlosbudget, case mix, Minder-, Mehrerlosausgleich -- 3.7.4 Ökonomische Anreize und Verhalten von Krankenhausern unter DRG-Bedingungen -- 3.7.4.1 Strategien zur Gewinnerzielung -- 3.7.4.2 Mögliche Fehlanreize durch die Fallpauschalenvergutung und deren Gegensteuerung -- 3.7.5 Abrechnung von Geburten -- 3.7.6 Weitere Vergütungen nach dem Krankenhausentgeltgesetz -- 3.7.7 Abrechnung von teilstationären und vor- und nachstationären Leistungen -- 3.8 Belegärztliche Leistungen -- 3.9 Wahlleistungen und ihre Abrechnung -- 3.10 Mitteilungspflichten des Krankenhauses -- 3.11 Zuzahlung, Abrechnungsmodalitäten, Rechte des MDK -- 3.12 Krankenhausbuchführung - Sonderposten -- 4 Rehabilitation -- 4.1 Ziele und Definitionen des SGB IX -- 4.2 Rehabilitationsträger und ihre Zuständigkeit -- 4.3 Medizinische Rehabilitation - Leistungen und Einrichtungen -- 4.3.1 Aufgabe der medizinischen Rehabilitation -- 4.3.2 Leistungsarten und Zugang zur Rehabilitation -- 4.3.3 Leistungsdauer und Zuzahlung durch den Patienten, Wegfall des Krankengeldes -- 4.3.4 Rehabilitationskliniken - Träger, monistische Finanzierung -- 4.4 Ubrige Leistungsbereiche der Rehabilitation -- 4.4.1 Teilhabe am Arbeitsleben -- 4.4.2 Unterhaltssichernde und ergänzende Leistungen -- 4.4.3 Teilhabe an Bildung -- 4.4.4 Soziale Teilhabe -- 4.5 Grundzüge des Schwerbehindertenrechts -- 4.5.1 Pflichten der Arbeitgeber -- 4.5.2 Rechte der schwerbehinderten Arbeitnehmer -- 4.5.3 Personliches Budget -- 4.5.4 Besondere Regelungen und Einrichtungen zur beruflichen Integration für schwerbehinderte Menschen -- 4.5.5 Finanzierung von Behinderteneinrichtungen -- 4.5.6 Einrichtungsträger, Entwicklungstendenzen in der Behindertenhilfe -- 5 Arzneimittel, Medizinprodukte, Heil- und Hilfsmittel -- 5.1 Arzneimittelversorgung. 5.1.1 Arzneimittelgesetz -- 5.1.2 Öffentliche Apotheken -- 5.1.3 Krankenhausapotheke -- 5.1.4 Steuerung der Arzneimittelversorgung in der GKV -- 5.2 Medizinprodukte -- 5.3 Heilmittel -- 5.4 Hilfsmittel -- 6 Pflege -- 6.1 Leistungsträger -- 6.2 Pflegebedürftigkeit und Pflegegrade nach SGB XI -- 6.3 Antragsverfahren -- 6.4

Leistungsspektrum der Pflegeversicherung -- 6.4.1 Leistungen der Pflegeversicherung fur zuhause lebende Pflegebedurftige -- 6.4.1.1 Pflegesachleistungen -- 6.4.1.2 Pflegegeld -- 6.4.1.3 Kombinationsleistung -- 6.4.1.4 Teilstationare Pflege -- 6.4.1.5 Alltagsunterstutzung, Umwandlungsanspruch -- 6.4.1.6 Entlastungsbetrag -- 6.4.1.7 Pflegehilfsmittel, wohnumfeldverbessernde Maßnahmen -- 6.4.1.8 Forderung neuer Wohnformen -- 6.4.2 Verhinderungspflege - Kurzzeitpflege -- 6.4.3 Vollstationare Pflege -- 6.4.4 Pflegeberatung, Pflegestutzpunkte -- 6.4.5 Leistungen fur Pflegebedurftige des Pflegegrades 1 -- 6.4.6 Leistungen fur Pflegepersonen - Familienpflegezeitgesetz -- 6.5 Pflegeeinrichtungen -- 6.5.1 Gemeinsame Vorschriften fur ambulante und stationare/teilstationare Pflegeeinrichtungen -- 6.5.1.1 Anforderungen an eine Pflegeeinrichtung -- 6.5.1.2 Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprufungen -- 6.5.2 Ambulante Pflegeeinrichtungen -- 6.5.3 Stationare Einrichtungen -- 6.5.3.1 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz und Vertragsvorschriften nach SGB XI -- 6.5.3.2 Vergutung der Pflegeheime -- Investitionsfinanzierung von Pflegeeinrichtungen -- 6.5.3.3 Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (EEF) der Bewohner von Pflegeheimen - Neuregelung seit 1.1.2017 -- 6.5.3.4 Abrechnungsbeispiele fur Pflegeheime und teilstationare Einrichtungen -- 6.6 Medizinische und pflegerische Leistungen fur Menschen am Ende des Lebens -- 6.7 Pflegebuchfuhrungsverordnung -- 6.8 Grundzuge des Betreuungsrechts -- 7 Angebote des Versorgungsmanagements.
7.1 Anliegen und Kennzeichen des Versorgungsmanagements.

Sommario/riassunto

Biographical note: Dr. Barbara Birkner ist Dipl. Volkswirtin mit Schwerpunkt Gesundheitsökonomie; Ralf Biebau, Geschäftsführer von Pflegeeinrichtunge und Mitglied im Landesfachausschuss für Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen; Dr. Barbara Birkner, Hedwig Bigler-Münchsdorfer, Henner Lüttecke M.A., Dipl.-Betriebswirt Jochen Görtler sind Mitglieder der Prüfungskommissionen der IHK München und Oberbayern für Gesundheitskaufleute und für Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen.

Long description: Das etablierte Standardlehrwerk vermittelt in bewährter Form und unterstützt durch zahlreiche Praxisbeispiele und Übungsaufgaben die berufsspezifischen Kenntnisse und Fertigkeiten für Kaufleute im Gesundheitswesen und deckt einen Teil der Inhalte des Lehrplanes für geprüfte Fachwirte im Gesundheits- und Sozialwesen ab. Es ist ein unverzichtbarer Begleiter während der gesamten Ausbildung. Alle Kapitel wurden für die 9. Auflage überarbeitet. Zur Vertiefung wurden insbesondere die Inhalte des Kapitels Marketing und Public Relations im Gesundheitswesen erweitert.
